

MIG DHMb® Lining System**Außenanwendung**

MIG-ESP® Rooflect

Aktive Dachbeschichtung mit emissionsarmer Oberfläche

- ✓ brillante Dachflächen durch Lichtreflexion (UV – IR)
- ✓ verbessert Langlebigkeit von Dächern
- ✓ wärme- und kälteregulierend (Infrarot-Reflexion)
- ✓ auf natürliche Art und Weise vorbeugend gegen Algen und Pilze
- ✓ empfohlen zur ökologischen, energetischen Sanierung
- ✓ CO₂-Einsparung
- ✓ nicht brennbar - Baustoffklasse A2

**Produktbeschreibung**

MIG-ESP® Rooflect ist eine edelmatte und hochdeckende Dachbeschichtung nach DIN EN 13300 basierend auf der **MIG DHMb® Lining Technologie** (DHMb® = Doppel-Hybrid-Membran).

MIG-ESP® Rooflect kann mit Farbbrollen, Pinseln oder dem Spritzgerät **MIG-Zip 52** aufgetragen werden.

MIG-ESP® Rooflect ist mit dem entsprechenden Primer auf vielen Untergründen im gesamten Außenbereich anwendbar.

MIG-ESP® Rooflect darf nicht auf Flächen eingesetzt werden, die längere Zeit unter Wasser stehen. Die Steigung muss mindestens 2 % betragen.

Eine Farbauswahl kann durch den **MIG-ESP®**-Farbfächer erfolgen.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 (0) 5258 - 974 82 0

E-Mail: info@mig-mbh.de

Verarbeitung und Untergrundvorbereitung

MIG-ESP® Rooflect ist während der Verarbeitung schnell trocknend und geruchsneutral.

MIG-ESP® Rooflect darf **nicht** mit anderen Materialien vermischt werden.

Vor der Verarbeitung muss das Material ca. 3 Minuten maschinell aufgerührt werden.

Alle angrenzenden Bauteile gut abdecken bzw. gegen Spritzer schützen.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder hoher relativer Luftfeuchtigkeit verarbeiten.

Die Objekt- und Umgebungstemperatur darf während des Auftragens nicht unter + 5°C und nicht über + 35°C liegen. Bei sommerlichen Temperaturen ist eine Verschattung notwendig.

MIG-ESP® Rooflect ist mit geeigneten Rollen, Bürsten, Pinseln oder dem Spritzgerät **MIG-Zip 52** gleichmäßig aufzutragen.

Die Düsengröße des für die Beschichtung spezifizierten Niederdruck-Spritzgeräts, **MIG-Zip 52**, sollte 2,5 mm betragen und kann über uns bezogen werden.

Bei der Verwendung von Rollen, Bürsten oder Pinseln ist für eine bessere Verarbeitung eine Verdünnung mit Trinkwasser oder **MIG-ESP® Sealing Primer** von max. 2 %, bei der Verwendung des Spritzgeräts **MIG-Zip 52** ist eine Verdünnung von max. 3 % ratsam.

Eine oberflächliche Trocknung wird bereits nach ca. 30 Minuten erreicht. Die Durchtrocknungszeit bei jedem der zwei Beschichtungsvorgänge beträgt bei Normalbedingungen (+ 20°C/60 % relative Luftfeuchte) ca. 24 Stunden. Tiefere Temperaturen und höhere relative Luftfeuchte verlängern die Durchtrocknungszeit.

Der Untergrund muss sauber, trocken, fest sowie frei von Ausblühungen, Staub und losen Teilen bzw. Trennmitteln (z. Bsp. Schalöl) sein.

Etwaige Baumängel bzw. Bauschäden sind vor dem Auftragen zu beheben.

Bei saugenden Untergründen ist ein Voranstrich mit **MIG-ESP® Sealing Primer** erforderlich. Dieser verfestigt den Untergrund und gleicht unterschiedliches Saugverhalten an.

Für Metall- und Betonoberflächen, Zementfaserplatten sowie kontaminierte, durchschlagende Untergründe empfehlen wir als Haftbrücke den **MIG-ESP® Special Primer**.

Für Bitumenhaltige Untergründe empfehlen wir als Haftbrücke den **MIG-ESP® Bitumen Primer**.

Um die volle Wirkungsweise der MIG DHMb® Lining Technologie zu erreichen, ist eine Trockenschichtdicke von 0,40 mm erforderlich!

Wird MIG-ESP® Rooflect mit einer Rolle oder einem Pinsel aufgetragen, sind erfahrungsgemäß zwei Beschichtungsvorgänge für die erforderliche Schichtdicke notwendig.

Bei Verarbeitung von eingefärbtem MIG-ESP® Rooflect ist für den ersten Beschichtungsvorgang MIG-ESP® Rooflect, Weiß zu verwenden, die zweite Beschichtung erfolgt dann farbig.

Arbeitsschritte

Untergrund vorbereiten	Untergrund muss sauber, trocken, fest sowie frei von Ausblühungen, Staub und losen Teilen bzw. Trennmitteln (z. Bsp. Schalöl) sein
Primer auftragen	je nach Untergrund (Siehe Seite 4, MIG DHMb® Lining System – Produkte → Grundierungen) z. Bsp. MIG-ESP® Sealing Primer als Putzverfestiger auftragen – ca. 1 Stunde abbinden lassen
Rühren	MIG-ESP® Rooflect ca. 3 Minuten mit elektrischem Rührgerät verrühren bis Konsistenz cremig ist
Erster Auftrag	MIG-ESP® Rooflect, Weiß gleichmäßig im Kreuzgang verteilen und im letzten Arbeitsgang in eine Richtung abrollen
Trocknungsdauer	24 Stunden Trocknungszeit zwischen beiden Beschichtungsvorgängen
Zweiter Auftrag	MIG-ESP® Rooflect, Weiß oder farbig gleichmäßig im Kreuzgang verteilen und im letzten Arbeitsgang in eine Richtung abrollen

Technische Daten

lösemittelfrei, umweltfreundlich und geruchsneutral	
hoch UVA-beständig, wasserabweisend, mikroporös und nicht filmbildend	
Baustoffklasse	A2 (nicht brennbar) nach DIN 4102, Teil 1 (Mai 1998)
Wasserdampfdurchlässigkeit (S_D-Wert)	0,07 m ± 0,02 nach DIN EN ISO 7783-2 entspricht V1
Wasseraufnahme nach 24 Std. (w-Wert)	< 0,06 kg/m²h^{0,5} nach DIN EN 1062-3 entspricht W3
Nassabriebklasse	II
Deckkraftklasse	II bei ca. 0,25 L/m ²
Weißgrad nach CIE	> 90 %
Glanzgrad	matt (DIN 53778)
pH-Wert	8,0 (± 1,0)
Dichte	1,20 g/cm ³ (± 0,10)
Reflexionsgrad	> 90 % bei weißer Beschichtung
Emissionswert (ε_n)	0,315 bei 5,5 bis 23,3 μm mit FTIR Bruker Vertex 70 nach DIN-EN 12898:2019-06
rissfüllend bis	ca. 0,50 mm
SRI-Wert (Solar Reflectance Index)	104,6 bei schwachem Wind (0 – 2 m/s) 104,2 bei mittlerem Wind (2 – 6 m/s) 104,0 bei starkem Wind (6 – 10 m/s)
Solare Reflexion	0,829 (82,9 %)
Solare Absorption	0,171 (17,1 %)
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 35°C

UV- und Witterungsbeständigkeit

MIG-ESP® Rooflect ist extrem witterungsbeständig und UV-stabil. Dadurch wird eine ausdauernde Dachhygiene erreicht (gegen Verschmutzungen, Algenbefall, etc.).

U-Wert Auswirkung

Hygrothermische Simulation zur Darstellung der Energieeffizienz (WUFI® Pro); kann auf Anforderung durchgeführt werden.

Verbrauch

Je nach Art und Saugverhalten des Untergrundes ca. 0,50 L/m² bei zweimaligem Anstrich auf glatten Oberflächen.

Raue, strukturierte oder stark saugende Oberflächen können den Verbrauch erheblich erhöhen. Exakte Verbrauchsmengen sind durch Anlegen von Probeflächen zu ermitteln.

Reinigung

Werkzeuge nach Gebrauch gründlich mit Wasser reinigen.
Die Gebinde sind restlos zu entleeren und dem Recycling zuzuführen.

Lagerung

Trocken, frostfrei und kühl unter sachgemäßen Bedingungen in original verschlossenen Gebinden mind. 12 Monate ab Verkaufsdatum lagerfähig.
Eingefärbte Ware ist innerhalb von 3 Monaten zu verarbeiten.

Lieferform

In Kunststoffeimern à 5 L auf Paletten à 60 Eimer = 300 L
In Kunststoffeimern à 15 L auf Paletten à 24 Eimer = 360 L
1.000 L IBC

Zolltarifnummer

32099000

MIG DHMb® Lining System – Produkte

Beschichtungen

MIG-ESP® Interior
MIG-ESP® Exterior
MIG-ESP® Interior Anti-Microbial
MIG-ESP® Rooflect

Putze

MIG 262
MIG Therm M 65
MIG Therm M 55
MIG Thermalife® Ecoplaster
MIG-HRP Brandschutzputz
MIG-HRP 280 Haftbrücke
MIG Therm L 14

Grundierungen

MIG-ESP® Sealing Primer
MIG-ESP® Special Primer
MIG-ESP® Primer quarzgefüllt
MIG-ESP® PVC Primer
MIG-ESP® Primer for Wood (nur für Innenanw.)
MIG-ESP® Bitumen Primer

Versiegelung

MIG Sealer

Imprägnierung

MIG Imprägniermittel für Natursteinfassaden

Garantie

Auf unsere Außenbeschichtung **MIG-ESP® Rooflect** weisen wir eine 10-jährige Farbtongarantie aus. Diese Garantie gilt ausschließlich auf das von Fachbetrieben auf die Flächen aufgebraute Produkt und **nicht** auf die damit verbundenen Dienstleistungen unter Beachtung unserer Garantiebedingungen. Eine lückenlose Beweiskette der richtigen Anwendung ist vorzubringen.

Zum Formular Garantiebedingungen:

Rechtliche Hinweise

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Sie stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten.

Mit dem Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Merkblätter ihre Gültigkeit.